

# Die Liturgie der Kirche

## Der Sonntag nach Christi Himmelfahrt

Dieser Sonntag ist ein Blick rückwärts und ein Blick vorwärts. Rückwärts auf den zum Himmel aufgestiegenen Heiland. Denn die Jünger, und schließlich auch wir, wurden ein gewisses Gefühl der Begegnung nicht so schnell los. Der Heiland ist halt doch fort, und daß sie drei Jahre lang den Meister von Angesicht zu Angesicht sehen und seine Liebe erfahren durften, können sie eben nicht vergessen. — Ein Blick vorwärts. „Ich lasse euch nicht als Waisen zurück. — Ich gehe hin, euch den Tröster zu senden, und würde ich nicht hingehen, so würde der Tröster auch nicht kommen.“ Mit diesen Worten weist der Heiland nach vorwärts auf das Kommen des Heiligen Geistes, und so wird dieser Sonntag zugleich eine Vorbereitung auf das hl. Pfingstfest. Die Zeit von Christi Himmelfahrt bis zum Pfingstfest wird von der Kirche wie eine Art Pfingstnovene aufgefacht, im Anschluß an das Beispiel der Apostel und Jünger, die zusammen mit der Mutter Gottes im Abendmahlsstunde sich durch Gebet und Liebeserweise auf das Kommen des Heiligen Geistes vorbereiteten. Leben auch wir, während das Sterbliche an uns noch auf Erden haftet, mit Herz und Sinn im Himmel, beim Heiland, dann wird er in der Person des Trösters wieder zu uns kommen und wir werden Ruhe finden für unsere Sehnsucht. „An aber unsern Geiste das hinaufsteigen zum Himmel zu ermöglichen, müssen wir ihn vom Ballaste der Sünde befreien“, sagt der hl. Augustinus. Während dieser Tage kann unser Glaube durch sein Vertrauen auf Christi Verheißungen Siegfeste feiern und unvergängliche Verdienste sammeln, und dies dürfen wir für unser ganzes Erdenleben nicht außer acht lassen. Es wäre darum so nutzbringend, wenn wir während dieser Tage durch ein eigenes Ave Maria uns eine große Pfingstgnade ersuchen und sichern wollten, vertrauensvoll auf das Wort des Heilandes: „Ich werde den Vater bitten, und er wird euch den Tröster senden.“

### Der Meßtext

#### Gingang (Introitus)

Erhöre, o Herr, meine Stimme, da ich zu Dir rufe, alleluja. Dir sagst mein Herz: Ich suche Dein Antlitz! Dein Antlitz, Herr will ich suchen! Wende Deinen Blick nicht weg von mir, alleluja, alleluja. — Der Herr ist mein Licht und mein Heil, wen sollte ich fürchten? — Ehre sei dem Vater.

Epistel: 1. Petrus 4, 7 — 11

Geliebteste! Seid klug und wachsam im Gebete. Vor allem aber liebet euch stets untereinander; denn die Liebe bedeckt die Menge der Sünden. Seid gastfrei gegen einander ohne Murren. Dient einander, jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als gute Haushalter der mannigfaltigen Gnade Gottes. Wenn jemand lehrt, so lehre er nach Gottes Wort; wenn jemand ein Amt hat, so diene er wie aus Kraft, die Gott gibt, damit in allen Dingen Gott gepriesen werde durch Jesus Christus unsern Herrn.

#### Gebet (Oratio)

Allmächtiger, ewiger Gott, mache, daß wir stets einen Dir ergebenen Willen zeigen und Deiner Majestät lauterem Herzen dienen. Durch unsern Herrn Jesus Christus.

Alleluja, alleluja. Der Herr ist König über alle Völker, Gott sitzt auf seinem heiligen Throne. Alleluja. Ich will euch nicht als Waisen zurücklassen. Ich gehe und komme wieder zu euch, und euer Herz wird sich freuen, alleluja.

Evangelium: Joh. 15, 26 — 16, 4

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn der Tröster kommen wird, den ich euch vom Vater senden werde, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, derselbe wird von mir Zeugnis geben. Und auch ihr werdet Zeugnis geben, weil ihr vom Anfang bei mir seid. Dieses habe ich zu euch geredet, damit ihr euch nicht ärgert. Sie werden euch aus den Synagogen austößen; ja, es kommt die Stunde, daß jeder, der euch tötet, Gott einen Dienst zu tun glauben wird. Und das werden sie euch tun, weil sie weder den Vater noch mich kennen. Aber ich habe euch dies gesagt, damit, wenn die Stunde kommt, ihr euch daran erinnert, daß ich es euch gesagt habe.

#### Dyergesang (Offertorium)

Gott fuhr hinauf im Jubelklang, der Herr beim Schalle der Psalme, alleluja.

#### Stilgebete (Secreta)

Die makellosen Dyergaben, o Herr, mögen uns reinigen und unsern Geist die Lebenskraft überirdischer Gnade geben. Durch unsern Herrn Jesus Christus.

#### Kommuniongesang (Communio)

Vater, da ich bei ihnen war, habe ich sie behütet, die Du mir gibst, alleluja. Jetzt aber komme ich zu Dir; ich bitte nicht, daß Du sie fortnehmeest von der Welt, sondern daß Du sie bewahrest vor dem Bösen, alleluja, alleluja.

#### Gebet nach der hl. Kommunion (Postcommunio)

Gesättigt mit den heiligen Gaben, bitten wir Dich, o Herr, gib, daß wir alle Zeit in Dankfagung verharren. Durch unsern Herrn Jesus Christus.

### Erklärung des Meßtextes

Machen wir uns das beruhigende, erhebende Vertrauen zu eigen, welches im Eingange ausgesprochen ist. Der Heiland ist fort, das leibliche Auge kann ihn nicht mehr erreichen und umfassen. Nun ist es Zeit, daß der Glaube, das Auge der Seele, sich betätige. Wir sind Gottsucher, wir möchten das Antlitz unseres Herrn sehen: „Herr, wende Dein Angesicht nicht von uns weg!“ Wahre Gottsucher, die nicht ruhen wollen, bis sie Gott sehen von Angesicht zu Angesicht — Eingang — Wie ihn suchen? — Durch Gebet und Liebe. Das Gebet ist das beständige Ausschauen und Ausschauen zum Himmel, wo der Gefuchte und Geliebte weilt und uns erwartet. Dann aber kommt die Sünde, und Geliebte weilt und uns erwartet. Dann aber kommt die Sünde, schließt bald größere, bald kleinere, bald dünnere, bald dichtere Wolken zwischen unsern suchenden Blick und den Himmel. Und dann muß die Sonne der Liebe kommen und diese Wolken zerteilen und zerstreuen. „Denn die Liebe bedeckt die ganze Menge der Sünden“, indem sie immer wieder die Gnade erwirkt, von der Sünde sich zu befreien. Liebet die Liebe durch Gastfreundschaft an Leib und Seele des Nächsten, mit Wort und mit Hand! — Epistel —

Von seinem Reiche aus wird Christus wieder kommen in der Person des Trösters, und euer Herz wird sich freuen — Alleluja — nach der Epistel —

Ihr habt es aber auch nötig, daß Gottes stärkende Kraft und erleuchtende Wahrheit in der Person des Heiligen Geistes zu euch komme um von Christus Zeugnis abzulegen und euren Glauben feststet und unerschütterlich zu verankern. Denn ihr werdet von Christus Zeugnis ablegen müssen und dann „wird man euch aus der Glaubensgemeinschaft ausschließen und meinen, ein gutes Werk getan zu haben, jedesmal wenn einer von euch aus dem Leben geschafft worden ist.“ Ich sage euch das, um euch darauf vorzubereiten (Worte des Heilandes an seine Apostel), damit in der Stunde, in welcher sich das erfüllen wird, ihr daran denkt, daß ich euch darauf aufmerk gemacht habe, und damit ihr dann stark bleibet — Evangelium — im Vertrauen auf das Wunder meiner Himmelfahrt, die euch beweist, daß Gott bei mir und für mich ist — Dyergesang —

Solange ich unter euch wandelte, war ich selbst für euch, die der Vater mir anvertraut hat, bejorgt. Jetzt aber, da ich von euch gehe, bitte ich den Vater, nicht daß er euch wegnahme von der Welt; denn auch ihr müßt den Kampf bestehen, und der Schüler soll nicht über dem Lehrer, der Knecht nicht über dem Herr sein; sondern ich bitte den Vater, daß er euch bewahrt vor dem Bösen. Dieser Kommunion gesang bietet Stoff für eine inhaltsvolle Dankfagung nach der hl. Kommunion; aber auch für eine tiefe Erklärung des Lebens, seiner Leiden und Verletzungen: Der Gottbeiland selber betet für mich zum Vater, daß ich stark bleibe und durch die Teilnahme an seinem Leiden auch die Gnade der Auferstehung mit verdienen kann — Stimmungs gesang —

Mit diesen Gebeten des Heilandes legen wir unsere eigenen Bitten, nun zweifellos vertrauensvoll, vor dem himmlischen Vater nieder. O Herr, gib, daß Dein Wille durch unsere aufrichtige, ernstgemeinte Unterwerfung unter denselben auch unser Wille werde — Oratio — Hierzu mögen die Geheimnisse Deines Leidens und Sterbens uns reinigen und für die göttliche Gnadenhilfe empfänglich machen — Still gebet — Von dieser Gottesgnade erfüllt, möge unser Leben eine heiländige, beharrliche Dankfagung sein — Postcommunio —

Aus der Schweiz von Daniel Joseph.

### Für Bier und Wein kein Erlaubnischein nötig

Einer neuerlichen Bekanntmachung zufolge wird sich die neue Alkoholverkaufsregelung die in Saskatchewan eingeführt wurde, vom 2. Mai an nur auf den Verkauf von Branntwein beziehen. Es sind daher keine Erlaubnischeine („permits“) nötig, wenn man bei Alkoholverkaufsstellen in Saskatchewan Bier oder Wein kauft.

### Der Operntenor als deutschamerikanischer Zeitungsherausgeber

Newark (N. J.). Der bekannte Tenor Walter Kirchhoff wird sich von seiner Laufbahn als Opernfänger an der Metropolitan - Oper in New York zurückziehen und als Teilhaber in die vor über 50 Jahre gegründete Zeitung „Free Zeitung“ in Newark, N. J., eintreten, nachdem die Verfüge der bisherigen Besitzer, das Blatt in eine englischsprachige Tageszeitung unter dem Namen „Newark Free Press“ umzuwandeln, nicht gelungen sind. Die neuen Inhaber der deutschen Zeitung sind der Journalist Dr. Max Kaufmann, New York und Kirchhoff.

Die Bemühungen, die Zeitung halb in englisch und halb in deutsch herauszugeben, wobei die gängliche Uebersetzung ins Englische im Hintergrund stand, scheiterten an dem Widerstand des Deutschthums in Newark.

### Instandhaltung des Stenben-Hauses in River Edge (New Jersey)

D. A. J. Für die Erhaltung des Stenben - Hauses in River Edge im Staate New Jersey, dem der völlige Verfall drohte, wurde in das Budget des Staates ein jährlicher Betrag von 10 000 Dollar eingestellt; die Legislatur hatte seiner Zeit auf das Betreiben der Stenben Society von New Jersey das historische Gebäude für den Staat übernommen und eine Kommission geschaffen, die aber bisher untätig bleiben mußte, weil kein Geld zur Verfügung stand.

### Athabaska ehrt seinen Pioniergeistlichen

Athabaska. — Am letzten Montag, den 27. April, fand hier ein glänzendes Bankett zu Ehren des Pioniergeistlichen Rev. Father A. Desmarais statt. Der katholische Geistliche war an dem Tage 80 Jahre alt. Fast alle Bürger des Ortes nahmen an der Feier teil. Father Desmarais ist ein Pionier des Nordens; 50 Jahre war er fast ausschließlich Indianermisionar im Nordland. In den letzten Jahren war er in Athabaska tätig. Er kam von Montreal im Ozeanwagen, wie das so viele andere Geistliche aus Nordens auch getan haben. Auch in

den deutschen Ansiedlungen des Nordlandes ist dieser ehrwürdige katholische Geistliche gut bekannt.



### Büchertisch

Heilige Jugendeit. Erzählungen für jugendliche Kommunionanten. Von Konrad Kümmler. Mit einem Titelbild in Farbendruck. Zwölfte und dreizehnte Auflage. 8° — 370 S. — Freiburg i. Br. 1924. Herder. Geb. in Leinwand G. M. 5.—

Angabe in vier Einzelbänden: Ich sehe den Himmel offen! — 92 S.; 1 Bild — Geb. G. M. 1.75; Auf Zions Höhen. — 92 S.; 1 Bild — Geb. G. M. 1.75; Bischof und Ministrant. — 100 S.; 1 Bild — Geb. G. M. 1.75; Der Unschuld Rettung. — 102 S.; 1 Bild — Geb. G. M. 1.75.

Konrad Kümmler ist uns kein Fremder mehr. Seine ernsten und heiteren Erzählungen sind längst vollständig geworden. Die sonnige, klare Art, wie er erzählt, das ruhige Dahingleiten der Handlung, ohne aufregende Katastrophen und doch mächtig im Geschehen, hat ihn längst unter die Ersten der deutschen Erzähler eingereiht.

Nun wendet er sich an die Kleinen und will ihnen in Form kurzer Geschichten die Bedeutung der hl. Kommunion, insbesondere der Erstkommunion, klarlegen. Es gelangt ihm auf der ganzen Linie. Die kurzen Erzählungen sind so sinnig und gehaltvoll, daß auch der Erwachsene gerne die vier kleinen Bändchen durchliest und sich an ihren Feinheiten begeistert.

Diese Erstkommunionbändchen verdienen weiteste Verbreitung. Nicht nur, weil gediegene Literatur in diesem Belange nicht allzu reichlich vorhanden ist, sondern auch weil gerade diese Art, den Geist des Kindes zu sammeln und auf die Heiligkeit des Sakramentes hinzuwirken, am meisten der jugendlichen Psyche entspricht. Daher sei das Werkchen des deutschen Dichters allen katholischen Eltern, Erziehern, insbesondere aber Katecheten empfohlen, welche das verantwortliche Amt der Vorbereitung der Kinder für die erste hl. Kommunion übernommen haben. — R. B.

Der Religionsunterricht für die beiden unteren Schuljahre der Grundschule nach den Katecheten von Mey-Hod. 12° — 60 S. — Freiburg i. Br. 1924. Herder. Start. 0.60 M. Das kleine bescheidene Büchlein enthält im ersten Teil die wichtigsten Gebete, die das Kind lernen soll. Dann folgen im zweiten die markantesten Merksätze für den Glauben und im Anhang ein kurz zusammengefaßter Religionsunterricht mit Beichtspiegel für die Erstbeicht der Kinder.

Das Büchlein ist als Lehrbehelf für die Eltern gedacht und kann als solcher bestens empfohlen werden. — R. B.

### Henriette Brey: Von ewiger Liebe.

Eucharistische Gedanken. 2. und 3. Aufl. — 184 S. — M. 1.60; in Leinwand 3 M.

Der Inhalt dieses wirklich schönen Betrachtungsbuches ist eine Lobhymne auf das Allerheiligste Altarsakrament. In erster Betrachtung führen die verschiedenen Kapitel Gestalten des alten Testaments auf das Brot des ewigen Lebens zurück und zeigen in meisterhafter Weise auf die Zusammenhänge des ewigen Werkes Gottes hin.

Das Buch bedeutet eine wertvolle Bereicherung jeder Bibliothek, und sei es auch nur die kleine Büchersammlung des Arbeiters. Es gibt Stunden, wo einzig solche Lektüre retten kann. — R. B.

### Federer, Heinrich, Das Wunder in Holzschuhen.

Geschichten aus der Urld Schweiz. 41. bis 46. Tausend. 12° — 68 S. — Freiburg i. Br. 1930. Herder. In Leinwand 2 M. „Das Wunder in Holzschuhen“ in neuen Kleide. Man kann wirklich sagen, daß der Weltverlag Herder ein schönes Kleid gewählt hat für die besinnlichen Federer „Geschichten“, wie sie der Verfasser selbst gern benannt hat.

Es ist was Eigenes im Federer. Die Lektüre hat nichts Nebenauflagehaftes, was der Moderne so sehr anhaftet. Es liegt wahrer und wirklicher ethischer Wert in den Schriften dieses Dichters. Er weckt unsere edleren Regungen und gibt damit seinen Büchern das besondere Gepräge, dem man unwillkürlich unterliegt. Beweis dessen, man liest sie immer wieder gerne. — R. B.

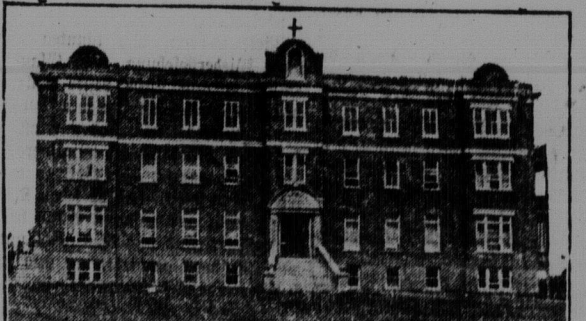
### Mrens, Bernhard, S. J., Die Mission im Festsale.

Zweite und dritte, verbesserte und erweiterte Auflage. — Missionsbibliothek. — Zwei Bände. — 116 S. — M. 3.50; farb. M. 4.—

Ein praktisches Handbuch für die Veranstaltung von Missionsfesten, Wohltätigkeitsfesten usw., das in seinem Inhalt eine Fülle von Programmentwürfen und Festgedichten für solche Anlässe bietet. Die gediegene Auswahl der Gedichte, die praktischen Anleitungen und Ratschläge sind von nicht zu unterschätzendem Wert, um Missionsveranstaltungen Gehalt zu geben. — R. B.

## ST. URSULA'S ACADEMY

BRUNO, SASK.



Die Ursulinen - Schwestern empfehlen ihre Kurse:  
**Preparatory, High School und Musik**

Um weiteren Aufschluß wende man sich an:  
**The Mother Superior, St. Ursula-Convent  
Bruno, Sask.**

Haben Sie schon das neuerklichene Gesang- und Gebetbuch der deutschen Katholiken Nordamerikas, das „Salve Regina“?

Neue und verbesserte Auflage

Enthält die schönsten deutschen Kirchenlieder, die lateinischen Meßgesänge f. Kirchenhöre, die wichtigsten Gebete u. Andachten. Leicht lesbarer Druck. Das neue „Salve Regina“ ist unbedingt nötig in allen deutschen katholischen Gemeinden, für alle Kirchenhöre, sowie für alle deutschsprechenden Glaubensgenossen, die fern von Priester und Kirche leben. — Der Preis ist so niedrig wie möglich festgesetzt; die Einnahmen aus dieser Auflage decken nur die Herstellungskosten.

Einfach, aber dauerhaft gebundenes „Salve Regina“ \$1.00  
In solides Leder geb. „Salve Regina“ mit goldenem Titelbdruck \$1.50  
Prachtansgabe \$2.50

Die beiden letztgenannten Bücher zu \$1.50 und zu \$2.50 eignen sich besonders gut für Geschenkzwecke.

Schreiben Sie sofort (unter Beifügung des Geldbetrages) an:  
**„Salve Regina“**  
1835 Halifax Street REGINA, Sask.

## Jubiläums - Buch

mit der ausführlichen Geschichte der St. Peters Kolonie und vielen Bildern von hervorragenden Personen, sowie alten und neuen Pfarrgebäuden, auf schönem und dauerhaftem Papier gedruckt, nicht bloß zum Lesen und Begemwert, sondern zum Aufbewahren für die Zukunft; die jungen Generationen sollen wissen, was ihre Eltern und Großeltern geleistet haben. Auch zum Verschicken ins Ausland, damit auch andere lernen, was die St. Peters - Kolonie ist.

**Preise portofrei:**

Ein Buch für . . . \$0.50  
Drei Bücher für . . . \$1.25  
Sechs Bücher für . . . \$2.25

**ST PETER'S PRESS**  
Muenster, Sask.